



Foto: uniT, Fardin Rasuli und Mahdi Hosseini, Strobl 2016

## Tagung: Erwachsenengerechter Pflichtschulabschluss Austausch zur pädagogischen Umsetzung

Am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb), 29. Februar - 1. März 2016

### Blitzlicht zur Arbeitsgruppe: Voraussetzungen für die Teilnahme am ePSA

Elke Schildberger, Bill

Ausgehend vom Status Quo – aktuelle Teilnahmevoraussetzungen und Erhebungsmethoden/verfahren in den Anbietereinrichtungen – wurde gemeinsam erarbeitet, welche Teilnahmevoraussetzungen erfolgskritisch erscheinen und welche Feststellungsverfahren und –methoden gut geeignet sind.

#### STATUS QUO VORAUSSETZUNGEN

Ein wesentliches Aufnahmekriterium sind bei den meisten Anbietereinrichtungen die Deutschkenntnisse, wobei die vorausgesetzten Einstiegsniveaus zwischen A1 und B1 liegen. Lediglich eine Anbietereinrichtung setzt überhaupt keine Deutschkenntnisse voraus, konzentriert sich im ersten Semester allerdings intensiv auf den Deutschunterricht. In der Gruppe wurde diskutiert, dass die Festlegung eines einheitlichen Sprachniveaus als Einstiegsvoraussetzung insofern zu hinterfragen ist, als die Zielgruppen sehr unterschiedliche Bildungserfahrungen haben und bildungsgewohntere Lernende erfahrungsgemäß auch in Deutsch schneller Fortschritte machen.

Basiskenntnisse in Englisch und Mathematik werden nur zum Teil vorausgesetzt. Im Bereich der personalen und sozialen Kompetenzen wurden persönliche Bereitschaft, gute Motivation und Gruppen- bzw. Teamfähigkeit genannt. Bei einigen Anbietern, die Teilnehmende vom AMS zugewiesen bekommen, bestimmt das AMS bei der Aufnahme mit, d.h. es gibt in Einzelfällen vom AMS die Anweisung, dass jemand aufgenommen werden muss. Das gilt allerdings nicht flächendeckend für AMS Zuweisungen.

#### NETZWERK ePSA



das kollektiv



volkshochschule  
SALZBURG



Ein Anbieter gab an, dass der Aufenthaltsstatus ein Kriterium für die Aufnahme sei, in einem Fall in Niederösterreich wird auch die Entfernung zum Angebot als Kriterium herangezogen. In einem Fall wurde angegeben, dass ein Pflichtschulzeugnis mit nicht mehr als 3 „nicht genügend“ eine Teilnahmevoraussetzung ist. Begründet wurde dies damit, dass es mit Teilnehmer\_innen mit schlechteren Zeugnissen durchwegs negative Erfahrungen gäbe und man daher dieses Kriterium festgelegt habe. Einige Anbieter gaben an, Empfehlungen von Betreuer\_innen oder Personen im Umfeld der Interessent\_innen als Aufnahmekriterium heranzuziehen.

## STATUS QUO ERHEBUNGSVERFAHREN

In vielen Fällen umfasst das Aufnahmeverfahren einen schriftlichen Einstufungstest. Zusätzlich wird auch die Fähigkeit, Datenblätter auszufüllen, als Indikator für Lese- und Schreibfähigkeiten herangezogen. Dazu kommt in der Regel ein persönliches Aufnahmegespräch. Einzelne Anbieter setzen zusätzlich Gruppenaufgaben bzw. gruppendynamische Übungen ein. Eine Einrichtung berichtete, dass letztes erstmals ein integriertes Einstiegsmodul getestet wurde, bei dem neben schriftlichen Testungen verstärkt Gruppenübungen und Gespräche herangezogen wurden und ganzheitlich auf die Kompetenzen der BewerberInnen geschaut wurde. Bei dieser Gruppe gab es keine Abbrüche und eine Erfolgsquote von mehr als 99 % bei den Prüfungen.

Bei einer abschließenden Priorisierung von erfolgskritischen Voraussetzungen wurden das Sprachniveau (hier besonders auch die Fähigkeit Standpunkte zu formulieren) bzw. das Leseverstehen ganz eindeutig als entscheidende Voraussetzung bewertet. An zweiter Stelle wurde die hohe intrinsische Motivation genannt, weiters wurden klare Zielvorstellungen seitens der Lernenden, Bewusstsein für den Arbeitsaufwand, Hartnäckigkeit und Eigeninitiative sowie Teamfähigkeit und Bereitschaft in einer Gruppe zu arbeiten als wesentlich bewertet.

Als geeignete Feststellungsmethoden wurden einerseits Tests in Deutsch (mit Schwerpunkt Erhebung des Leseverstehens) sowie Englisch und Mathematik genannt. Personale und soziale Kompetenzen, die wie vorab beschrieben als wesentliche, erfolgskritische Faktoren bewertet werden, wären am besten in einem umfassenden Clearing mit Kompetenzfeststellung zu erheben. Dabei wurde eine Eingangsphase/ ein Vormodul zum ePSA mit eigenem Budget von der Gruppe als geeignetes Setting benannt.

## NETZWERK ePSA



Salzburger Universitäts- und Fachhochschulverbund

das kollektiv



volkshochschule  
SALZBURG



BM  
Bundesministerium für  
Bildung und Frauen